

Piraten

29.09.2015

An:
Frau Bürgermeisterin Sonja Leidemann

ggf . Nummer

- ☒ **Antrag** gemäß
§ 9 Geschäftsordnung (Änderungsantrag)
- ☒ **Vorschlag zur Tagesordnung**
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)
- zur Beratung im: Rat**
- ☐ **Anfrage** (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme

- nachrichtlich
- ☐ Bürgermeisterin
- ☐ Ausschussvorsitzender d.
- ☒ SPD-Fraktion
- ☒ CDU-Fraktion
- ☒ Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
- ☒ Fraktion bürgerforum
- ☒ Fraktion DIE LINKE.
- ☒ FDP-Fraktion
- ☒ Fraktion WBG
- ☐ Piraten
- ☒ WITTEN DIREKT
- ☒ fraktionslose Ratsmitglieder
- ☐

Betreff

Antrag zur Vorlage Nr. 0294/V 16 "Innenstadt 2030 - Fortschreibung und Neuausrichtung des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) für die Wittener Innenstadt"
- Ergänzung zum Handlungsfeld 2: Stadtraum für alle

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Sehr geehrte Frau Leidemann,

für die Beratung der Vorlage 0294/V 16 „Innenstadt 2030 - Fortschreibung und Neuausrichtung des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) für die Wittener Innenstadt“ stellt die Fraktion PIRATEN folgenden **Ergänzungsantrag**:

Das Handlungsfeld 2: „Stadtraum für alle“ wird nach dem Punkt „Stärkung des innerstädtischen Wohnens“ um folgenden Schwerpunkt ergänzt:

- Schaffung von attraktivem Wohnraum durch Neubau, sowie Modernisierung von Bestandsimmobilien. Der neu entstehende Wohnraum sollte dem aktuellen Bedarf angepasst sein, das bedeutet in erster Linie barrierefrei, altengerecht und / oder auf moderne, junge Wohnbedürfnisse zugeschnitten. Es soll Wohnraum sowohl für Käufer, als für Mieter entstehen. Dabei ist Wert darauf zu legen, dass Wohnungen für alle Schichten der Wittener Bevölkerung entstehen.

Die Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichem Gruß

gez.

Roland Löpke
(Fraktionsvorsitzender PIRATEN)